

Fig. 308. Bemalung d. inn. Türpfeilers v. C II hint. — (Laiung im vord. Bogen verloren, war wohl wie Fig. 304?) Gegenüber dass. Ornam. Aus d. Bogen C II stammt auch Fig. 305.

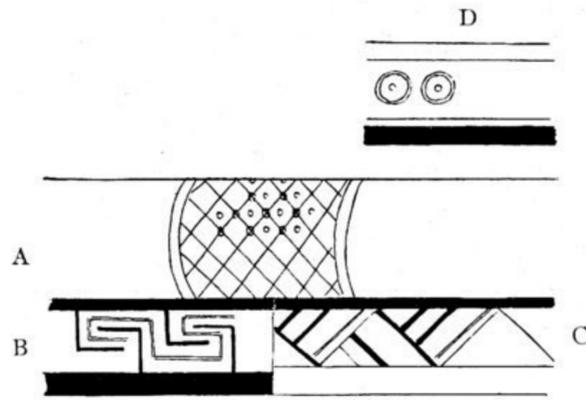


Fig. 310. Sims, welches den Bogen der inn. Gänge 2, II in C über d. gerad. Wand abschließt: A Rundstab 8 cm hoch, abwechselnd hellblau u. dunkelrot mit weiß. Linien, Punkte im Blau dunkelrot, im Dunkelrot hellblau. B untere Streifen der Innens. des Ganges; hellblau m. weiß. Linien, C unt. Streifen der Außens. ob. Streifen hellblau m. weiß. Linien, unterer hellgrün, B, C 6 cm h. D unt. Streifen von Fig. 310 über d. Mârabilde (Figg. 311—315) hellblau darüber u. darunter weiße Linie, Kreise und Punkte rot.



Fig. 311. Gruppe bei 7. Orig. 31 cm breit.



Fig. 312. Gruppe bei 6. Orig. 32 cm breit.



Fig. 313.
Dämon bei 10.
Orig. 16 cm h.



Fig. 314.
Topföhriker Teufel bei 9. Orig. 21 cm h.



Fig. 315. Figur bei 8.
Orig. 26 cm h.